

## **PRESSEINFORMATION**

---

### **Ausbildungsstart 2023: Braunform erweitert sein Ausbildungsangebot**

Die Braunform GmbH erweitert mit Start des Ausbildungsjahres 2023 sein Angebot um den Beruf der Fachkraft für Metalltechnik (m/w/d). Dies ist ein 2-jähriger Ausbildungsberuf mit dem Fokus in kürzester Zeit bei seinem Arbeitgeber zum Spezialisten zu werden oder aber man kann sich danach weiter qualifizieren zum Zerspanungs- oder Werkzeugmechaniker. Daneben arbeitet Braunform an einem Konzept zur Integration von Quereinsteigern. Im modernen Ausbildungszentrum durchlaufen die Kandidaten einen verkürzten Grundlehrgang und werden anschließend an den Bearbeitungsmaschinen im Ausbildungszentrum eingearbeitet, bevor sie nach wenigen Monaten in die Fachbereiche wechseln.

Das Unternehmen reagiert mit diesem erweiterten Angebot auf den Fachkräftemangel und spricht mit der Erweiterung auf insgesamt 10 Ausbildungsberufe und Studien ein breites Publikum an. Insbesondere in Baden-Württemberg und hier insbesondere in der High-Tech Tüftler Region Baden verfolgen Unternehmen das Ziel, selbst für Nachwuchs zu sorgen, mit oberster Priorität. Dafür stehen den Auszubildenden 2 Vollzeit Ausbilder sowie ein ganzes Team an Ausbildungsverantwortlichen zur Verfügung.

Zum Ausbildungsbeginn starten 12 neue Auszubildende ins neue Lehrjahr. Ausgebildet werden die Nachwuchskräfte in den Berufen Werkzeugmechaniker (m/w/d), Kunststoff- und Kautschuktechnologie (m/w/d), Technischer Produktdesigner (m/w/d), Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d), Industriekauffrau (m/w/d) sowie Fachkraft für Metalltechnik (m/w/d).

Diese Besetzung ist aber nicht abschließend. Es gibt weitere Ausbildungsberufe, wie den Fachlageristen, Mechatroniker sowie Studienplätze für Bachelor of Engineering (DHBW), Maschinenbau – Fachrichtung Kunststofftechnik sowie Bachelor of Arts (DHBW) BWL – Fachrichtung Industrie.

Die Ausbildung von Nachwuchskräften hat bei Braunform Tradition und genießt seit jeher einen hohen Stellenwert. Aktuell durchlaufen 40 Auszubildende und Studierende ihre Ausbildung. Insgesamt aber haben über 250 Fachkräfte ihre Ausbildung bzw. ihr Studium erfolgreich bei der Braunform GmbH beendet. Viele sind heute noch im Unternehmen.

Damit bestätigt das Unternehmen seine Rolle als attraktiver Arbeitgeber in der Region. Während ihrer Ausbildung durchlaufen die Auszubildenden verschiedene Abteilungen. So lernen sie im jeweiligen Arbeitsbereich alles für ihren späteren Beruf und entdecken dabei ihre individuellen Interessen. Eine moderne Ausbildung direkt im Produktionsprozess mit modernster Maschinenausstattung sowie gemeinsame Aktivitäten und Veranstaltungen sind weitere wesentliche Bausteine. Aktiv unterstützt werden die Azubis von ihren Ausbildern und durch regelmäßige Beratungsgespräche.

Braunform als regional ansässiges Familienunternehmen nimmt neben Schülerseminaren und Bewerbertrainings auch an zahlreichen Ausbildungsmessen teil, um das Ausbildungsspektrum vorzustellen. Die Bewerbungsphase für die Ausbildungsplätze 2024 hat bereits begonnen.

### **Bildübersicht:**



Ausbilder Urs Breitenbach und Christian Fischer mit den neuen Auszubildenden.

### **Braunform im Überblick**

Die 1977 durch Erich Braun in Bahlingen a. K. gegründete Braunform GmbH gehört heute zu den weltweit führenden Partnern im Bereich Kunststoff Formenbau. Das langfristig orientierte Familienunternehmen hat es sich zum Ziel gesetzt, Spritzgießwerkzeuge herzustellen, für deren Endprodukte - nach heutigem Stand - Kunststoff als Rohstoff alternativlos oder ressourcenschonender ist als die mögliche Alternative. Das Alleinstellungsmerkmal des Formenbaues ist die Pharmatechnik Produktion in eigenen Reinräumen nach GMP C und D. Die Braunform GmbH wird heute von Frau Pamela Braun (Geschäftsführende Gesellschafterin), Herrn Emmanuel Foyer (Geschäftsführer) und Joachim Stiller (Geschäftsführer) geleitet. Mit 365 Mitarbeitern gilt das Unternehmen als wichtiger Arbeitgeber in der Region im Südwesten Deutschlands.